

Barrierefreier Baumwipfelweg im Naturpark Geschriebenstein-Írótkő

Projektbeschreibung

Die Naturpark-Gemeinde Markt Neuhodis kam im Zuge einer ersten Erweiterung im Jahre 1998 zum grenzüberschreitenden Naturpark Geschriebenstein-Írótkő. Die Gemeinde an der ehemaligen Ostgrenze hat mit starker Abwanderung zu kämpfen, es gibt kaum Arbeitsplätze vor Ort. Nach der Verleihung des Prädikates Naturpark erarbeitete der Naturpark-Verein einige Infrastrukturprojekte, welche über verschiedene Förderprogramme umgesetzt wurden. Da es nur wenige barrierefreie Naturerlebnisangebote gibt, widmet sich der Naturpark-Verein verstärkt der Zielgruppe von Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Daher wurde im Naturpark eine Wassermühle revitalisiert sowie ein barrierefreier Baumwipfelweg errichtet. Dadurch konnte der Bekanntheitsgrad der Region erheblich gesteigert werden, was sich in Folge sehr positiv auf Tourismus und Regionalentwicklung auswirkt.



*Barrierefreier Baumwipfelweg Althodis im Naturpark Geschriebenstein-Írótkő
(Foto: Naturpark-Verein Markt Neuhodis)*

Der „Weg der Sinne“ im Naturpark Geschriebenstein-Írótkő ist ein naturtouristisches Projekt für Menschen mit Sehbehinderungen. Es gibt zahlreiche Erlebnisstationen mit Blindenschrift, die es den Menschen ermöglichen, die Natur auf einzigartige Weise kennen zu lernen.

Herzstück des Weges ist ein barrierefreier Baumwipfelweg, der mit höchstens 6% Steigung auch für Rollstuhlfahrer*innen ohne fremde Hilfe zugänglich ist und das Interesse und Verständnis für den Wald, den Naturpark und das gesamte Ökosystem wecken und vertiefen soll. Auf 500 m Länge stehen 11 Türme, die bis zu 20 m hoch und mit Holzbrücken verbunden sind. Der Weg ist so gestaltet, dass er auch von blinden und sehgeschwachen Menschen sowie von Rollstuhlfahrer*innen und mit Kinderwagen benützt werden kann. In luftiger Höhe sollen sie die Natur kennenlernen, spüren und unvergessliche Eindrücke davon mit nach Hause nehmen. Entlang des Baumwipfelweges wird den Besucher*innen interessantes regionales Naturwissen über Erlebnisstationen nähergebracht. Sie erhalten Einblicke in die Lebensweise von Spechten, Fledermäusen, Kolkkraben, Eulen, Störchen, Heuschrecken und anderen Tieren und werden über deren Lebensräume und notwendige Schutzmaßnahmen informiert. Als Erweiterung des Naturerlebnisses werden zudem Vogelstimmenexkursionen am Baumwipfelweg angeboten.

Resümee



Die kritischen Punkte des Projektes lagen bei der notwendigen Vorfinanzierung der Förderungen, beim Aufwand zur Erhaltung der Anlagen sowie bei den geringen personellen Ressourcen des Naturpark-Vereins.

Struktur eines der Türme des barrierefreien Baumwipfelweges Althodis im Naturpark Geschriebenstein-Írottkő

(Foto: Naturpark-Verein Markt Neuhodis)

Service-Angaben

Baumwipfelweg Althodis

Althodis • 7464 Markt-Neuhodis • Tel.: +43 (0) 664 / 505 78 79

E-Mail: office@baumwipfelweg-althodis.at • Web: www.baumwipfelweg-althodis.at